



Ines Springer MdL · Kupferberg 3 · 08371 Glauchau

## PRESSEINFORMATION | 28. Mai 2019

Quelle: Medienservice Sachsen

### **Lungwitzbach wird vermessen**

Ab Montag (27.05.2019) vermessen Mitarbeiter der Landestalsperrenverwaltung den Lungwitzbach in den Gemeinden Gersdorf, Bernsdorf, St. Egidien und Glauchau (Landkreis Zwickau).

In dieser Woche (20. – 24.05.) sind die Vermessungen in Oberlungwitz zu Ende gegangen. Mit den gewonnenen Ergebnissen werden Hochwassergefahren- und -risikokarten erstellt.

Außerdem wird das bestehende hydraulische Modell zur Kennzeichnung der Überschwemmungsflächen des Lungwitzbaches erweitert und aktualisiert.

Die Landestalsperrenverwaltung nimmt dafür 5,7 Kilometer des Lungwitzbaches, 3,9 Kilometer Nebengewässer, 5,4 Kilometer Gräben, 60 Brückenbauwerke, vier Wehranlagen,

20 Sohlschwellen und Abstürze sowie 3,5 Kilometer Straßenabschnitte und 200 Meter Mauern unter die Lupe.

Die neuen Daten werden den Experten voraussichtlich Anfang August 2019 vorliegen.

Die Kosten der Vermessungsleistung belaufen sich auf rund 100.000 Euro, finanziert durch den Freistaat Sachsen.